Bericht 2020 zu den Mauersegler-Standorten Brugg-Windisch Königsfelden / Werkhof / Schwarzer Turm

Königsfelden

Im letzten Jahr wurde die Verantwortung für den Mauersegler-Standort Königsfelden von Maja und Fritz an Renate Erb übergeben.

Die Kirche Königsfelden war Corona-bedingt bis zum 11. Mai 2020 geschlossen. Am 13. Mai 2020 haben Renate, Maja und Fritz die Vorkontrolle gemacht und die zum Teil von den Sturmwinden verschobenen Deckel gerichtet. In 3 Nestern hatte es bereits je 2 Eier. Ein Mauersegler flog in der Kirche umher und am 14. Mai waren es dann zwei. Am 15. Mai erhielten wir die Meldung, dass einer tot ist und der andere wahrscheinlich durch die geöffnete Tür rausgeflogen ist.

Besetztes Nest in Königsfelden und frisch geschlüpfte Küken (Bilder: Beni Herzog 06/2014)

Die 2. Kontrolle haben Renate, Maja und Otti am 17. Juni gemacht, es hat bereits Jungvögel der Grösse 3-4 (von 6) gehabt. Am 1. Juli war zwischen Grösse 2-3 und 5-6 alles vorhanden. Am 5. Juli wurde ein rausgefallener Mauersegler in Nest 16 A eingesetzt, dieser wurde bei der 3. Kontrolle am 24. Juli durch Renate, Gertrud und Otti tot im Nest gefunden. An diesem Tag waren die meisten ausgeflogen und in 2 Nestern waren noch ganz kleine von der Grösse 2-3. An der Schlusskontrolle vom 24. August waren diese dann auch kurz vor dem Ausfliegen.

2020 wurden von 72 Brutpaaren 162 Junge aufgezogen, 3 Adulte und 3 Juvenile haben nicht überlebt sowie 4 Eier wurden nicht ausgebrütet.

Mauersegler Königsfelden

Gesamttabelle 2017 - 2020

		Ost	West Süd	West Nord	Seitenschiff	Total	Junge eingesetzt
2017	Jungvögel	106	49	15	11	181	2
	Brutpaare	40	19	7	5	71	14 neue Brutpaare, 12 Bachstelzennester
							2.48
2018	Jungvögel	93	55	12	12	172	4
	Brutpaare	37	22	5	5	69	1 Bachstelzennest
							2.49
2019	Jungvögel	83	48	14	9	154	0
	Brutpaare	34	20	6	4	64	
							2.40
2020	Jungvögel	82	55	19	6	162	1
	Brutpaare	37	23	8	4	72	
							2.25

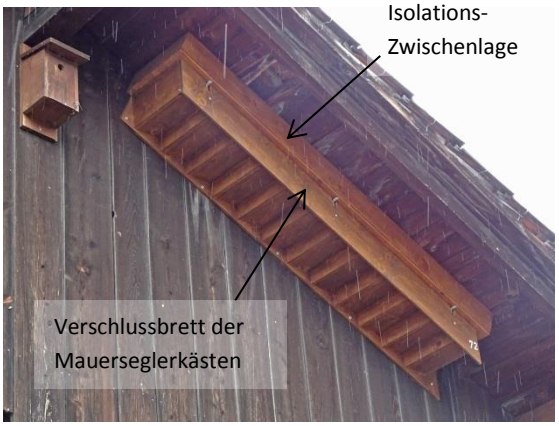
2.48 Durchchnittlicher Bruterfolg (Junge) pro Paar

27.09.2020 / Renate Erb

Im letzten Jahr fand die Übergabe der Standorte **Werkhof und Schwarzer Turm** an Fritz Schärer und Edith und Beni Herzog statt. Mit der Aufteilung auf mehrere Verantwortliche wird eine gute Kontinuität und Flexibilität erreicht. Maja und Fritz Suter stellten auch in diesem Jahr ihre Mithilfe und Erfahrung zur Verfügung.

Werkhof

Im April hat Röbi Tröndle die Mauerseglerkästen tiefer gesetzt und eine Styropor-Dämmung eingebaut. Damit wird eine bessere Isolation unter dem aufgeheizten Dach erreicht, so dass die Mauersegler weniger unter der Hitze leiden. Die Montage wurde vor dem Öffnen der Kästen am 20.04.2020 mit der Fw-Drehleiter unter Mithilfe von Dani Bürgi ausgeführt. Das Material stellte das Bauamt Brugg zur Verfügung.



Wir führten drei Kontrollen durch am 29.05.2020, 28.06.2020 und 17.07.2020, eine zusätzliche Beobachtung machten Maja und Fritz am 23.05.2020. Danke an die Helfer Maja, Fritz, Renate, Otti, Doris, Daniel, Martin sowie Brigitte und Reinhold. Der Abschluss (Reinigen und Verschliessen der Kästen) wurde am 17.09.2020 in bewährter Art zusammen mit Röbi Tröndle vom Werkhof Brugg und mit der Hebebühne der IBB (mit neuem Fahrer) durchgeführt. **Danke allen Helfern!**

In diesem Jahr waren 36 der insgesamt 84 Nistkästen sicher mit Nestern besetzt, im Vorjahr waren es 41. Wir fanden 5 nicht ausgebrütete Eier und 1 toten Jungvogel. Zwei Nistkästen (A1, A4) waren von Haussperlingen besetzt, in einem der Zusatznistkästen fanden wir eine tote Kohlmeisenbrut.

Beobachtung und Zählung der Mauersegler-Anflüge am 29.05.2020

Anfliegende Mauersegler und Jungvögel beim Werkhof
(Bilder: Beni Herzog 06/2014)

Schwarzer Turm

Hier führten wir zwei Kontrollen der Nester am 22.06.2020 und 17.07.2020 durch sowie die Reinigung und Schlusskontrolle am 17.09.2020 (direkt nach dem Abschluss beim Werkhof). In den insgesamt 4 Brutnischen und 12 Kastenboxen fanden wir 12 besetzte Nester und konnten 26 Jungvögel zählen, 13! Eier waren nicht ausgebrütet.

Bei diesen Kontrollen dabei waren Maja und Fritz, Maggie und Fritz Schärer sowie Edith und Beni.

Blick in eine der besetzten Brutnischen am 17.07.2020

Am 02.07.2020 erhielten wir einen Jungvogel, der auf der Gasse beim Schwarzen Turm von einer Frau aus Rüfenach gefunden wurde. Nachdem der Versuch, ihn auf dem Kirchplatz von der Hand freizulassen nicht glückte *(Bild oben rechts)*, setzten wir ihn in den Kasten Süd ein. Er konnte offenbar später ausfliegen.

Am 30.07.2020 holten wir einen flugunfähigen Mauersegler bei der FH Soziale Arbeit in Brugg ab. Wir brachten ihn zusammen mit einer gleichentags in Villnachern «gestrandeten» jungen Mehlschwalbe zur Vogelpflegestation Lenzburg. Der Mauersegler starb aber in der gleichen Nacht, während die Mehlschwalbe aufgefüttert und freigelassen werden konnte.

27.09.2020 / Beni und Edith Herzog